

**Mustervorlage für Forderungsklage aus Arbeitsrecht
(Streitwert über CHF 30'000.--)**

HINWEIS:

Vor Einreichung der Klage beim Gericht, muss das Schlichtungsverfahren vor der zentralen Schlichtungsbehörde, Postfach, 6460 Altdorf, durchgeführt werden.

Anstelle einer Schlichtung kann auf Antrag sämtlicher Parteien eine Mediation durchgeführt werden.

Erfolgt keine Einigung stellt die Schlichtungsbehörde eine Klagebewilligung aus. Diese ist dem Gericht mit der Klage einzureichen.

Absender:
(Vorname + Name)
(Adresse)
(PLZ + Ort)

Landgericht Uri
Rathausplatz 2
6460 Altdorf

(Ort), (Datum)

K L A G E

In Sachen

(Vorname + Name oder Firmenbezeichnung),
(Adresse, PLZ + Ort)
(bei Firmen einzelzeichnungsberechtigte/s Mitglied/er wie folgt
aufführen: vertreten durch das/den Einzelzeichnungsberechtigte/n)

Kläger/in

gegen

(Vorname + Name oder Firmenbezeichnung),
(Adresse, PLZ + Ort)
(bei Firmen einzelzeichnungsberechtigte/s Mitglied/er wie folgt
aufführen: vertreten durch das/den Einzelzeichnungsberechtigte/n)

Beklagte/r

betreffend

Forderung aus Arbeitsvertrag

Sehr geehrte Frau Präsidentin

Sehr geehrte Damen und Herren Landrichter

In oben erwähnter Streitsache stellen wir nachfolgende

RECHTSBEGEHREN:

1. Der/Die Beklagte habe der Klägerin/dem Kläger den Betrag von Fr. nebst Zins zu 5 % seit zu bezahlen.
2. (Eventuell könnten weitere Forderungen als zusätzliche Anträge formuliert werden, wie z.B.)
Der/Die Beklagte habe dem Kläger/der Klägerin ein Arbeitszeugnis auszustellen.
3. Unter Kosten- und Entschädigungsfolgen zu Lasten des/der Beklagten.

SACHVERHALT UND BEGRÜNDUNG:

Art und Dauer der Anstellung:

Schriftlicher Vertrag: ja nein vom: _____ (beilegen)
Eintritt am: _____
Probezeit (Dauer): _____
Lohn (pro Monat/Std.*): _____
Provision: _____
Spesen: _____
Zulagen: _____
13. Monatslohn/Gratifikation*: _____

Beendigung der Anstellung:

Kündigung: ja nein durch Arbeitgeber Arbeitnehmer
mit Begründung: ja nein wie: schriftlich mündlich

Lohnforderungen:

Lohn bis zum Austritt: vom: _____ bis: _____ CHF _____

Lohnausfall für Kündigungsfrist: vom: _____ bis: _____ CHF _____

Entschädigung wegen fristloser Entlassung*/missbräuchlicher Kündigung*: CHF _____

Entschädigung wegen Diskriminierung: - in der Ablehnung einer Anstellung CHF _____

- in der Kündigung CHF _____

- durch sexuelle Belästigung CHF _____

13. Monatslohn/Gratifikation*: CHF _____

Provisionen (gemäss beiliegender Aufstellung): CHF _____

Ferienlohn (Anzahl Ferientage): Kalender-/Arbeitstage* CHF _____

Unfall-/Krankenlohn: vom: _____ bis: _____ CHF _____

Überstundenlohn (gemäss beiliegender Aufstellung): CHF _____

Zahlung des wegen Diskriminierung geschuldeten Lohnes
vom: _____ bis: _____ CHF _____

Spesen (gemäss beiliegender Aufstellung): CHF _____

Rückforderung von Lohnabzügen (beanstandete Abrechnung beilegen): CHF _____

Lohnviertel: CHF _____

Weitere Geldforderungen (bitte genau bezeichnen): CHF _____

Verzugszins zu 5 Prozent ab CHF _____

Total CHF _____

Abzüge auf die Lohnforderungen:

Bei Freistellung:

Haben Sie während Ihrer Freistellung in der der Kündigungsfrist anderweitig Lohn bezogen?

ja

nein

Wenn ja, wieviel? CHF _____

Bei angefochtener fristloser Kündigung:

Haben Sie während der ordentlichen Kündigungsfrist Arbeitslosenentschädigung erhalten?

ja

nein

Wenn ja, wieviel? CHF _____

Von welcher Arbeitslosenversicherung?

Adresse: _____

Andere Forderungen:

Zeugnis über Leistungen und Verhalten

ja

nein

Arbeitsbestätigung (nur über Art und Dauer der Anstellung)

ja

nein

Zeugnisänderung (Zeugnis beilegen)

ja

nein

Provisions-/Lohnabrechnung für die Zeit vom: _____ bis: _____

ja

nein

Anfechtung der Kündigung wegen Missbrauchs:

ja

nein

Missbräuchlicher Grund:

ja

nein

Veranlassung der Ueberweisung des beruflichen Vorsorgeguthabens

ja

nein

Verbot oder Unterlassung drohender Diskriminierung

ja

nein

Beseitigung bestehender Diskriminierung

ja

nein

Feststellung einer sich weiter störend auswirkenden Diskriminierung

ja

nein

KURZE BEGRÜNDUNG:

Zum Beispiel:

1.

Erste Behauptung/Tatsache, dass die Parteien einen Arbeitsvertrag abgeschlossen haben.

.....
.....
.....
.....

Beweis:

Kopie Arbeitsvertrag vom (Datum)

Beilage 1

Zeugen

Weitere

2.

Zweite Behauptung/Tatsache

.....
.....
.....
.....

Beweis:

Kopie Schreiben vom (Datum)

Beilage 2

Zeugen

Weitere

3.

Dritte Behauptung/Tatsache

.....
.....
.....
.....

Beweis:

Kopie Schreiben vom (Datum)

Beilage 3

(Es müssen jegliche Beweise, welche vorhanden sind, eingereicht und Beweismittel genannt werden, um die dargelegten Tatsachen zu beweisen.)

Der Kläger/Die Klägerin ersucht das Gericht deshalb, um Gutheissung der Klage, unter Kosten- und Entschädigungsfolge zu Lasten des/der Beklagten.

Mit freundlichen Grüßen

(Vorname + Name oder Firmen-
bezeichnung der Klagepartei)

(Bei einer Firma muss zusätzlich ein zeichnungsberechtigtes Organ angegeben werden;
die Klage muss rechtsgültig unterzeichnet werden.)

BEILAGENVERZEICHNIS:

Beilagen:

(Zutreffendes ankreuzen)

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Arbeitsvertrag | <input type="checkbox"/> Provisionsaufstellung |
| <input type="checkbox"/> Kündigung | <input type="checkbox"/> Überstundenaufstellung |
| <input type="checkbox"/> Protest/Mahnbrief | <input type="checkbox"/> Spesenaufstellung |
| <input type="checkbox"/> Lohnabrechnung/en | <input type="checkbox"/> Zeugnis(-änderung) |
| <input type="checkbox"/> Klagebewilligung vom ... | <input type="checkbox"/> _____ |
| <input type="checkbox"/> _____ | <input type="checkbox"/> _____ |
| <input type="checkbox"/> _____ | <input type="checkbox"/> _____ |
| <input type="checkbox"/> _____ | <input type="checkbox"/> _____ |

BEWEISMITTELVERZEICHNIS:

Ev. andere Beweismittel (wie z.B. Parteibefragung, Zeugen, Augenscheine und Experten)

-
-
-

HINWEIS:

Die Klage unter Beilage aller zur Verfügung stehenden Beweismittel ist dem Gericht im Doppel (2-fach) einzureichen.